

es ist jetzt abgemacht, daß die Friedensbedingung sofort hierher kommen werden, sowie Wiener von Johannesburg eintrifft. Es ist möglich, daß das Friedensabkommen noch heute übergeben werden wird, da ich eine Erklärung von den Delegierten erhalte, die dahin geht, daß sie acceptieren und unterzeichnen wollen. Es folgte dann 11 Uhr 15 Min. Nachfolgende Depesche: Die Verhandlungen mit den Buren-Delegierten sind erledigt. Das Dokument mit den Uebergabe-Bedingungen ist heute Abend von sämtlichen Delegierten, sowie von Wiener und mir selbst unterzeichnet worden.

Die Veröffentlichung des Friedensschlusses ist eine ungeheure Vereinfachung hervor. Der Abbruch des Krieges wurde in allen Kirchen verkündet, und die sich hieraufhin abspielenden Szenen waren geradezu ergreifend. Ueberall wurden Dankgebete gesprochen. Alle Zeitungsbüros hatten die offizielle Nachricht durch Plakate ausgehängt, vor denen sich eine große Menschenmenge ansammelte, die auch während des ganzen Abends die Straßen durchwogte und patriotische Lieder sang. Es verlautet, daß die Opposition im Unterhause auf eine strenge Unterredung über die Art der Kriegführung wurde.

Im politischen Kreise macht sich allgemeines Festhalten an der Ansicht geltend, daß die Friedensbedingungen nicht nur ein glückliches Ende des Krieges bedeuten, sondern auch ein glückliches Ende der britischen Herrschaft in Südafrika. Man schließt daraus im Zusammenhang mit der Tatsache, daß in der künftigen Weltung von den Einzelheiten der Friedensbedingungen kein Wort erwähnt ist, daß diese den Buren verhältnismäßig so günstig sind, daß die englische Regierung Ursache hat, sie als mildmütig bekannt werden zu lassen. Die Friedensbedingungen waren nicht zu erfahren; sie werden jedenfalls heute offiziell veröffentlicht werden. — Nach einem Telegramm aus Paris verlautet dort, daß eine vollständig neue Verfassung für das Südafrika ausgearbeitet wird, deren Hauptlinien die Buren zurückerstatten werden.

Die Nachricht vom Friedensschlusse rief in Brüssel um so größere Sensation hervor, als das Burenzentrum daselbst noch am Tage vorher nicht an das Zustandekommen des Friedens glaubte. Allgemein maltet der Ueberzeugung, daß England in der letzten Stunde Zugeständnisse gemacht habe.

Die Konferenz von Vereinigung beschloß bereits am Sonnabend, die englischen Bedingungen anzunehmen. Die Delegierten waren in Pretoria spät Nachts eingetroffen und unterzeichneten sofort die Bedingungen der Waffenstillsetzung.

Ein Londoner Blatt veröffentlicht den Vorlauf der Friedensbedingungen, es wird nur ein amtliches Communiqué mitgeteilt, die Regierung hofft die notwendigen Dokumente über den Friedensschluß möglichst genau zu erhalten, um heute im Unterhause eine offizielle Erklärung abgeben zu können. Diese Erklärung wird von einer Föderation begleitet sein, wie eine solche den letzten Generationen noch nicht bekannt geworden ist.

Wittermeldungen zufolge ist die Nachricht des Friedensschlusses dem Könige Edward durch Lord Salisbury noch am Sonnabend um Mitternacht mitgeteilt worden. Bereits am Abend vorher war der König benachrichtigt worden, daß der Friedensschluß ziemlich sicher sei. Der König ist in der letzten Periode der Verhandlungen einen gewissen Druck zu Gunsten des Friedens empfunden. Gestern Abend fand sich vor dem Buckinghampalast eine große Menschenmenge ein, welche ihre Gefühle über die Nationalität ausgedrückt. Ein Telegramm aus Victoria berichtet, daß sechs Kommandos aus Transvaal und zwei Kommandos aus dem Orangegebiet den Wunsch ausgedrückt haben, sich zu unterwerfen. Das englische Militär wird von den übrigen Kommandos erwartet, um sich ebenfalls zu unterwerfen. Mehrere Blätter gehen voraus, daß während einer gewissen Periode noch vereinzelte Burentrupps, welche die Friedensbedingungen noch nicht angenommen haben, den Krieg fortsetzen werden.

Die von dem Kaiser am 10. Juni 1902 in London statt. Die Rückkehrung ermittelte ein heftiges Ansehen der Gefangenen von Mafeking, aber ohne die damals zur Edele der Verhandlungen. Die von dem Kaiser am 10. Juni 1902 in London statt. Die Rückkehrung ermittelte ein heftiges Ansehen der Gefangenen von Mafeking, aber ohne die damals zur Edele der Verhandlungen.

Pretoria, 1. Juni (Kassan-Meldung). Das Datum des Friedensschlusses ist der 31. Mai Mitternachts. Die Friedensbedingungen sind noch nicht veröffentlicht, sie werden aber, wie bekannt wird, sehr großmütig sein und eine Amnestie sowie die Wiederherstellung des Eigentums und die Erlaubnis des Waffentragens enthalten. Ferner sollen mehrere Buren Mitglieder einer britischen Verfassungskommission in Pretoria werden.

Pretoria, 2. Juni (Kassan-Meldung). Lord Richters Bericht über den Verlauf des Friedensschlusses hatte infolge eines Defekts des elektrischen Kabels eine Verzögerung. Erst um 12 Uhr 30 Minuten Nachmittags in Kregasburg ein. Die Meldung ging sofort nach Buckingham Palace an König Edward, der sie der königlichen Familie noch vor dem Frühstück mitteilte. Der König verließ um 3 Uhr Nachmittags, begleitet von dem portugiesischen Gesandten in einem Automobil den Palast. Man bemerkte, daß er in froherer Stimmung als gewöhnlich war; aber die vielen grüßenden Passanten ahnten kaum den Grund seiner Zufriedenheit. Die erste Bekanntmachung des Friedensschlusses erfolgte am Kriegsmat und am Manion heute um 5 Uhr Nachmittags.

Pretoria, 2. Juni (Kassan-Meldung). Einige Blätter berechnen den Wert der britischen Truppen an den Fronten während des Krieges auf 21.666.000 Mark. Die Gesamtsummen des Krieges bis zum 31. März d. Js. werden von ihnen auf 222.974.000 Pfund Sterling geschätzt. Ein Telegramm der „Daily Mail“ aus Pretoria meldet, die Buren-Delegierten hätten Anfang voriger Woche in Pretoria die Verhandlung aufgestellt, die Friedensbedingungen sollten dem Präsidenten Kruger und den Burenvertretern in Holland zur Ratifizierung unterbreitet werden. Die britische Regierung habe diesen Vorschlag jedoch abgelehnt. Die Friedensbedingungen würden zeigen, daß die britische Regierung in allen wesentlichen Punkten ihre Forderungen durchgesetzt und nur in einigen unbedeutenden Fragen Zugeständnisse gemacht habe, namentlich in Bezug auf großmütige Begleitung der französischen Angelegenheiten.

Pretoria, 2. Juni (Kassan-Meldung). Die erste offizielle Rede über den Friedensschluß wurde vom Lord-Maire gehalten, der die freudige Nachricht der vor dem Manion heute verkündeten Menge mitteilte. Er forderte sie auf, ihre Würdigung des frohen Ereignisses durch Gesänge, ordentliches Verhalten zum Ausdruck zu bringen. Der Lord-Maire sagte: „Unsere Soldaten haben in den verschiedenen Kriegen die Tapferkeit des britischen Weibes aufrecht erhalten. Wir haben für unser Reich gekämpft und unsere Kolonien haben uns darin unterstützt. Jetzt ist es an uns, uns des

Reiches würdig zu zeigen, das unsere Vorkämpfer gekämpft und uns überliefert haben. Laßt uns befehlen für einen langen, glücklichen Frieden!“ Die Menge antwortete mit lauten Hochrufen auf den König, das Heer und die gefallenen Helden.

Personalia

— Dem Landbauinspektor Walter Fesse in Magdeburg ist der Charakter als Bauherr mit dem persönlichen Range der Räte vierter Klasse verliehen worden. — Dem Regierungsrat in Magdeburg ist der Charakter als Bauherr mit dem persönlichen Range der Räte vierter Klasse verliehen worden. — Dem Regierungsrat in Magdeburg ist der Charakter als Bauherr mit dem persönlichen Range der Räte vierter Klasse verliehen worden.

Wissenschaft, Kunst und Theater.

— Direktor Rauffner am Deutschen Volkstheater in Prag, das er beabsichtigt für die Sommerferien übernommen hat, während er die nächste Winterferien in Halle im Neuen Theater mit seinem Ensemble auftritt, wird, erhalte in Prag, wie vorherige Blätter melden, einen guten Erfolg. So lesen wir z. B.: „Ein liebenswürdiges, aber nicht überaus erfolgreiches, aber durch die schwermütigen Zustände für lohnhafte Leute sehr empfehlenswert. — Das wäre ungefähr die ästhetische Signatur des Volzesigen Ensembles, das gestern mit vollem Erfolg erstmalig gegeben wurde.“

— Ein ungeschickter Brief ist ein Briefchen, der in die Ehe tritt, ohne eine Klage zu erheben, sondern nur seinen Vorforderungen zu haben. Die Verbindung von flüchtiger Freiheit zur geistigen Liebe durch den Zauberkreis der Liebe zu zeigen, mußte einen Dichter noch reizen. Volzesigen hat das mit einigen Fein abgehandelt, aber durch ihre glückliche Verbindung wirksamen Poesieerkenntnis verlag. — So läßt uns denn der Dichter im Stich, aber der gewandte Gelehrte wird durch die Kombination eines Dichters sehr gut behaupten. — Die Dichtung ist in erster Reihe der abgemessenen Poesie. — Sel. Venz geht in der Rolle des durch die Eiferjagd für den Lottospiel besonders durch ihre frühe Maturität und gewandte Annahme. — Direktor Rauffner geht sehr dröckig einen barmherzigen, aber nicht überaus erfolgreiches, aber durch die schwermütigen Zustände für lohnhafte Leute sehr empfehlenswert. — Das wäre ungefähr die ästhetische Signatur des Volzesigen Ensembles, das gestern mit vollem Erfolg erstmalig gegeben wurde.“

Vermischtes.

Papiere beschlagnahmt. So unglücklich der Titel erscheint, ist es doch eine Tatsache, daß Beschlagnahme von Papiere bereits hergeleitet werden. Unmittelbar drängt sich einem die Frage auf, welchen Zweck solche, wobei Neues nach Einwärts sichere Beschlagnahme und um den Einbruch des Bureaus zu verhindern. Der Zweck ist dem Bureaus nicht unklar. — Die Beschlagnahme von Papiere bereits hergeleitet werden. Unmittelbar drängt sich einem die Frage auf, welchen Zweck solche, wobei Neues nach Einwärts sichere Beschlagnahme und um den Einbruch des Bureaus zu verhindern. Der Zweck ist dem Bureaus nicht unklar.

Ein Miesentwurf. Die geplante Besetzung Berlin-Hannover wird die größte und heftigste werden, wobei nicht nur Teufel, sondern auch ein Europa anzuheben werden wird. Mit einer Länge von 22 Kilometern wird die für längste geradlinige Straßenführung, von dem nur ein kleiner Teil, ca. 4 Kilometer, Berliner Gebiet betreffen wird. — Die geplante Besetzung Berlin-Hannover wird die größte und heftigste werden, wobei nicht nur Teufel, sondern auch ein Europa anzuheben werden wird. Mit einer Länge von 22 Kilometern wird die für längste geradlinige Straßenführung, von dem nur ein kleiner Teil, ca. 4 Kilometer, Berliner Gebiet betreffen wird.

101 Jahre alt. Im Alter von 101 Jahren ist in Trier der älteste Bürger der Stadt, der Rentner Wendel Eppmann, infolge eines Unfalles gestorben.

Internationale Ballonfahrt. Am Donnerstag, 5. Juni, findet in der Wagenhalle ein internationaler wissenschaftlicher Ballonfahrt statt. Die Teilnehmer sind: Hermann und unbekanntes Ballons auf in Trosses, Paris, Straßburg, München, Wien, Krakau, Berlin, Petersburg, Moskau, Blue Hill Observatory h. Voston U. S. A. Der Führer eines jeden unbekanntes Ballons erhält eine Bescheinigung, wenn er der jedem Ballon beigegebenen Instrumente gemäß den Ballon und die Zeitpunkte, die er in der Luft verbringt, sofort telegraphisch berichtet. Nur eine vorläufige Bescheinigung der Ballons und Instrumente wird besonders aufmerksam gemacht, daß für die Ballonfahrten beim Landen eines unbekanntes Ballons besondere Verfügungen befolgt werden, deren Höhe jedesmal von dem Ballonführer festgelegt wird.

Orangefarbenes. Orangefarbenes Malaga wird, der „Grenzallee“ zufolge einem großen Stück weißer, polierter Waarenstücke ähnlich bedeckende Mengen weiche Filzstoffe für Männer und auch Spiritus von russischen Grenzsoldaten beim Grenzübergang abgenommen worden. Der Schmuggelhandel mit den Filzstoffen wird seit einer Zeit schwächer bedient. Die Hute kommen aus verschiedenen russischen Provinzen als Spionierwaren an die Kaufleute der Grenzorte. Es sind mehrere aber mit goldenen Besatzungen und sonst prächtigem, meistens feine Filzstoffe, die für einen Spottpreis, ein Zupfang für etwa über eine Mark, erworben werden. Seitdem der Schmuggelhandel betrieben wird, sind davon schon viel Waagenabgaben nach England bedient worden. Viele Hute werden in England, Polen und in den Grenzorten, die sie zum Verkauf gebracht, dann werden sie ganz mit Besatz und werden einen namhaften Gewinn ab. Die von den Grenzsoldaten abgenommenen Filzstoffe werden der Kreislauf in den Grenzorten zugewandt und dort vertrieben. Der Spiritus wird von der Grenzsolle am Ort abgenommen und, da in Russland das Spiritusmonopol besteht, vertrieben, indem er auf den Hochpreis direkt in den Grenzorten abgegeben ausgegeben wird.

Ein Kampf zwischen Etrusken und Hellenen ist in Klugförmigkeit beobachtet worden. Ein Etruskerpaar, das sein Nest am Westende der dortigen Kirche erbaut hatte, wurde von den im Kirchdurm nistenden Hellenen angegriffen. Der Kampf begann mit gewaltigem Getöse; es dauerte aber nicht lange, da wurden unten am Fuß der Kirche zwei Hellenen aufgefunden. Sie waren von dem Schwärmer der Kirche durchbohrt.

Der Kampf gegen den italienischen Briganten Mafusio geht nun seinen Ende entgegen. Die zurückgetretenen Verfolger sind durch drei neue ersetzt worden, die ihre Hauptaufgabe nicht, wie die früheren Abolanten, in der Verberufung von allerlei sensationellen Zwischenfällen erblicken. — Der Brigant Mafusio, der seine Gasse mit ganz erstaunlicher Sicherheit und Geistesgegenwart führt. Freitag und Sonnabend werden die letzten Reigen vernommen. Sehr günstig für den Angestiegenen laute die Aussage des Soldatenführers Giovanni Longari. Er erzählte: Am 19. September 1900 befand ich mich auf einem Waldwege des Mafusio, als ich in letzterem Mann entgegenkam. Ich sah ihn auf Grund der Befehle Mafusios, die ich nicht ersehen hatte, den verbliebenen Briganten erkannte. Ich wurde von großem

Schrecken erfasst, zog meine Revolvere, in der sich 1080 Rize befanden und wollte sie dem Briganten überreichen. Mafusio aber rief: „Ich bin ein Ungläubiger“, sagte er, „aber kein Dieb.“ Ich löste bloß die Spione und die Weineigenen, die mich im Jahre 1898 durch fälschliche Zeugnisse in den Gefängnis haben.“ Von anderen Zeugen erfuhr man, daß Mafusio die Befehle und jede feine Dienstleistung reichlich besolont habe. Wo nahm der Brigant das Geld dazu her? Mafusio hüllte sich über diesen Punkt in Schweigen. Aber man weiß ja, daß die falschen Zeugen für ihn die schändlichsten Mittel und Wege benutzten, um ihn in die Gefängnis zu bringen. Eine Signora, deren Namen man nicht hat in Erfahrung bringen wollen, soll ihr ganzes Hab und Gut, 50.000 Lire, dem Briganten zur Verfügung gestellt haben. Der letzte Zeuge war der Lehrer Domenico Anzani, der Biograph Mafusios, der hat das Verbrechen, frühzeitig erkannt zu haben, daß Mafusio im Jahre 1898 unglücklich verurteilt wurde. Mehrere den Aufhängen vom Jahre 1898 herrscht heute kaum noch ein Zweifel. Am dem Werderrückge gegen seine Lebensgefährtin Jocoli war Mafusio vollkommen unglücklich. Es hat sich damals nicht gar nicht um einen Werderrückge gehandelt, sondern um eine Skandale, die von der Familie Jocoli ins Herz gefest wurde, um sich des verurteilten Mafusio zu entgeben. Falsche Zeugen fanden die Jocoli durch Bestechung so viel sie wollten, und Mafusio wurde zu 21 Jahren Zuchthaus verurteilt. Aus diesem Zuchthaus ist dann das ganze Insekt entstanden. Der Biograph Mafusios schätzte natürlich für seinen Gelder. Ich sah den Biograph Mafusio in Hundställen von Exemplaren besetzt werden. Der Brigant bediente sich des Lehrers Anzani auch als Sekretär, da er selbst mit dem Alphabet und der Orthographie auf schlechtem Fuße steht. Während 800 Polizisten und Soldaten den Briganten auf dem Mafusio suchten, sah Mafusio im Südben seines Wohnortes und hinter ihm viel Geld, das er durch seine Unterredungen mit Mafusio in den römischen Zeitungen zu veröffentlichen. Man hielt damals diese Berichte über Mafusios' Lebensleben allgemein für Hirngespinnne, so romantisch und phantastisch waren sie. — Mit großer Spannung sieht man der Verberufungsberechtigten entgegen, die Mafusio an die Geschworenen richten will, und von der er seine Freisprechung erhofft.

Städtische Angelegen.

- Donnerstag:** Dienstag, den 3. Juni, Abends 9 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Laurenti:** Mittwoch, den 4. Juni, Abends 6 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Stephanus:** Dienstag, den 3. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Mittwoch, den 4. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Georgen:** Mittwoch, den 3. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Michael:** Donnerstag, den 4. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Freitag, den 5. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Samstag, den 6. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Sonntag, den 7. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Montag, den 8. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Dienstag, den 9. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Mittwoch, den 10. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Donnerstag, den 11. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Freitag, den 12. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Samstag, den 13. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Sonntag, den 14. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Montag, den 15. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Dienstag, den 16. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Mittwoch, den 17. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Donnerstag, den 18. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Freitag, den 19. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Samstag, den 20. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Sonntag, den 21. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Montag, den 22. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Dienstag, den 23. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Mittwoch, den 24. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Donnerstag, den 25. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Freitag, den 26. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Samstag, den 27. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Sonntag, den 28. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Montag, den 29. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Dienstag, den 30. Juni, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Mittwoch, den 1. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Donnerstag, den 2. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Freitag, den 3. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Samstag, den 4. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Sonntag, den 5. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Montag, den 6. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Dienstag, den 7. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Mittwoch, den 8. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Donnerstag, den 9. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Freitag, den 10. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Samstag, den 11. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Sonntag, den 12. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Montag, den 13. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Dienstag, den 14. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Mittwoch, den 15. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Donnerstag, den 16. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Freitag, den 17. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Samstag, den 18. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Sonntag, den 19. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Montag, den 20. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Dienstag, den 21. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Mittwoch, den 22. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Donnerstag, den 23. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Freitag, den 24. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Samstag, den 25. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Sonntag, den 26. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Montag, den 27. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Dienstag, den 28. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Mittwoch, den 29. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Donnerstag, den 30. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Freitag, den 31. Juli, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Samstag, den 1. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Sonntag, den 2. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Montag, den 3. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Dienstag, den 4. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Mittwoch, den 5. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Donnerstag, den 6. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Freitag, den 7. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Samstag, den 8. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Sonntag, den 9. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Montag, den 10. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Dienstag, den 11. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Mittwoch, den 12. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Donnerstag, den 13. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Freitag, den 14. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Samstag, den 15. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Sonntag, den 16. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Montag, den 17. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Dienstag, den 18. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Mittwoch, den 19. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Donnerstag, den 20. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Freitag, den 21. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Samstag, den 22. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Sonntag, den 23. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Montag, den 24. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Dienstag, den 25. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Mittwoch, den 26. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Donnerstag, den 27. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Freitag, den 28. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Samstag, den 29. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Sonntag, den 30. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Montag, den 31. August, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Dienstag, den 1. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Mittwoch, den 2. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Donnerstag, den 3. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Freitag, den 4. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Samstag, den 5. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Sonntag, den 6. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Montag, den 7. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Dienstag, den 8. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Mittwoch, den 9. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Donnerstag, den 10. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Freitag, den 11. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Samstag, den 12. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Sonntag, den 13. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Montag, den 14. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Dienstag, den 15. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Mittwoch, den 16. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Donnerstag, den 17. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Freitag, den 18. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Samstag, den 19. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Sonntag, den 20. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Montag, den 21. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Dienstag, den 22. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Mittwoch, den 23. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Donnerstag, den 24. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Freitag, den 25. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Samstag, den 26. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Sonntag, den 27. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Montag, den 28. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Dienstag, den 29. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Mittwoch, den 30. September, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Donnerstag, den 1. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Freitag, den 2. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Samstag, den 3. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Sonntag, den 4. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Montag, den 5. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Dienstag, den 6. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Mittwoch, den 7. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Donnerstag, den 8. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Freitag, den 9. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Samstag, den 10. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Sonntag, den 11. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Montag, den 12. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Dienstag, den 13. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Mittwoch, den 14. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Donnerstag, den 15. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Freitag, den 16. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Samstag, den 17. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Sonntag, den 18. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Montag, den 19. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Dienstag, den 20. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Mittwoch, den 21. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Donnerstag, den 22. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Freitag, den 23. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Samstag, den 24. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Sonntag, den 25. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Montag, den 26. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Dienstag, den 27. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Mittwoch, den 28. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Donnerstag, den 29. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Freitag, den 30. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Samstag, den 31. Oktober, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Sonntag, den 1. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Montag, den 2. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Dienstag, den 3. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Mittwoch, den 4. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Donnerstag, den 5. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Freitag, den 6. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Samstag, den 7. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Sonntag, den 8. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Montag, den 9. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Dienstag, den 10. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Mittwoch, den 11. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Paulus:** Donnerstag, den 12. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Petrus:** Freitag, den 13. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler, 12.
- Am 2. Johannes:** Samstag, den 14. November, Abends 8 Uhr: Städtische Verwaltung, H. Kausler,

Waschstoffe

in unübertroffener
Auswahl
und unanerkant
billigsten
Preisen.

M. Schneider,
Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 94.

Natur-
getreue Haararbeiten, Herren-
und Damenberüden fertigt als
Spezialität
G. Niedermann
Leipzigerstr. 70/71.
Lawn-Tennis-Artikel.
Tennis-Plätze
am Hofplat.
Otto Giseke Nachf.,
Große Steinstraße 83.

Die **Hallesche Actien-Bierbrauerei**
empfiehlt neben ihrem hochfeinen
Pilsner-Lager-Bier u. Adler-Bräu (Münchener Art)
in der heißen Jahreszeit ein vorzügliches **Hausbier,**
Schankbier genannt;
Preis p. Fl. 6 Pfg., frei Haus in Mengen von 30 Fl. an.
Syphon-Versand.
Fernruf 75.

Zoolog. Garten.
Erwachsene 50 Pfg., Kinder 30 Pfg.
Montag, den 2. Juni:
Hagenbeck's
Malabaren.

Besondere Vorstellungen
Nachmittags 3 1/2 und 5 1/2 Uhr.
Abends von 7 Uhr an:
Concert.
Bei Ausbruch der Dunkelheit:
Indische Nacht.
Zwischen 9 und 10 Uhr:
Große Gala-Vorstellung
der **Malabaren**
bei bengalischer Beleuchtung.
Dienstag, den 3. Juni:
Letzter Tag.
Abschieds-Vorstellungen
der **Malabaren**
Nachmittags 3 1/2, 5 1/2 und 7 1/2 Uhr.
Erwachsene 50 Pfg., Kinder 30 Pfg.
Von 7 Uhr Abends ab: Erwachsene 40 Pfg., Kinder 20 Pfg.

Den köstlichsten
Thee,
Originalsorten und Mischungen,
hat
Reichardt
Gr. Ulrichstr. 4-5, Schillerstr. 57,
Fernsprecher 2357, Fernsprecher 2299.
Kakao-Compagnie Theodor Reichardt,
Größte deutsche Kakao-Fabrik zu Hamburg-Wandsbek.
Feinste Confituren.

Café Laufer
Inh.: Emil Wunderlich,
Leipzigerstrasse 102
empfiehlt von heute an täglich
Eiskaffee, Chocolate, Thee
u. Cacao,
diverse Sorten Fruchteis,
sowie Stachelbeerkuchen, frische Frucht, und
also besseren Kuchensorten, auch Torten
u. s. w.
Bestellungen auf Eis werden prompt ausgeführt.

Hitzefrei.
Leichte Sommer-Joppen und Beinkleider,
Entree-Jaquets und Schulanzüge
in allen größeren und eleganten Ausführungen billig bei
Otto Knoll, Obere Leipzigerstr. 36.

Sehenswerthe Ausstellung
von circa 100 kompletten Zimmereinrichtungen.

Hauptmöbelmagazin
Paul Michard
Spezialgeschäft
für gut eingerichtete Wohnungseinrichtungen
Hansstr. LEIPZIG am Markt
(BARTHELS Hof)
nur Hainstrasse 1.
Braut-Ausstattungen in jeder Preislage.
Cataloge auf Wunsch.

Gartenschläuche
Rasensprenger * Gartenständer
Strahlrohr * Schlauchwagen
empfiehlt
G. Günter Jnh. Th. Eberth
Gr. Ulrichstrasse 12. * Fernruf 761.

DAVID'S MIGNON-KAKAO
p. 1/2 Pfd. Pack 1.00, 1.50, 2.00 u. 2.40
ist das feinste Fabrikat der Welt.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A. S.

DAVID'S MIGNON-SCHOKOLADE
p. 1/4 Pfd. Pack 40, 45, 50, 60 Pfg.
ist das feinste Fabrikat der Welt.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A. S.

Eis! Eis!
Ich beabsichtige für die Dauer des Sommers größere Mengen
regelmäßig zu fabriciren und daselbe in größeren
Porten abzugeben. Abnehmer eruche um gefl. Angabe
ihrer Adresse an Herrn **Wilm. Goercke, Wagdeburgerstr. 11.**

C. Wendenburg, Steinmetzmeister,
Halle a. S.
Hauptgeschäft: Huttenstr. 2, Südfriedhof. 2. Geschäft: Dessauerstr. 2, Nordfriedhof.
Fernsprecher No. 506, empfiehlt

Grabdenkmäler
sanberster Ausführung. Solide Preise.
Größtes Lager am Platze.

Hering-Groß-Fischerei.
Exp. E. DeGENER, Zwinmünde a. d. Elbe 5b.
Größte directe Bezugsquelle für Wiederverkäufer etc.
Exp. Ia. **Neue wirtl. Matjesheringe**
Marke MS. „fein“ Postdose 5. 40 Stk. 3 M.
„zu 2 M. u. 3 1/2 M.“
Marke MC. „sehr fein“ „zu 2 1/2 M. u. 4 1/2 M.“
Marke LC. „höchstein“ „zu 2 1/2 M. u. 5 M.“
3 Ent. 10 1/2 M. billiger, ca. 100 neue Petrolmops 3 M.
ca. 80 neu marinirt. Fetther. 3 M. 1/4 Pf. ca. 400
neuf. wirtl. Salzfeher. M. Größe 10 M. ca. 12 Str.
4-5 M. Original-Ton. neu Vollerlinge 36 M.
ca. 1/4 a. 10 M., ca. 1/2 a. 5 M.

Aktiengesellschaft
für Feld- und Kleinbahnen-Bedarf
vormals
Orenstein & Koppel,
Leipzig, Posthofstr. 9.

Für Schützen-Feste etc.
verleihen wir wasserdicke, helle **Wein-Zelte, Bier-Zelte,**
Tanz-Zelte in jeder Größe.
Plaut & Sohn, Martinsberg 11, am Denkmal
Wilhelm des Großen.
!!!Alte unbrauchbare Zahngebisse!!!
kauft und zahlt à Zahn mit **10 Pfg.**
H. Reiter, Siebenauerstraße 162, II.
Ankumftreien nur Vormittags 8-10, Nachmittags 2-4 Uhr.

In 9 Tagen!
Gewinn-Ziehung schon 12. Juni.
Marienburger
Pferde-Loose à 1.
11 Loose 10 M., Porto u. Liste 50 P.
3080 werthvolle Gewinne: **50,000 M.**
7 Equipagen
85 Reit-u. Pferde
5 Fahrräder und 3000 **Silbergewinne.**
Loose überall zu haben, auch bei dem General-Debit: Bankgeschäft
in **Berlin, Lud. Müller & Co., Breitestrasse 5,**
in **Hamburg, gr. Johannisstr. 21.**
Telegramm-Adresse: Glückesüller.
Loose in Halle bei: Schröder & Simon (Martin Schilling), Buch- und
Kunsthandlung, Gr. Ulrichstr. 46. O. Kleinschmidt, Lotteriegewinn,
Moritzwinger 14, Proffers Buchhandlung, Markt 22, in den
Cigarrengeschäften von Arthur Kopsch, Schmeerstr. 6, Friedrich & Kopsch,
Schmeerstr. 20, Richard Heinze, Mansfeldstr. 7, Wilhelm Knoblauch,
Gr. Steinstrasse 41, Franz Reinecke, Merseburgerstrasse 159, Kurtzke &
Hasse, Leipzigerstr. 95/96, Bruno Moewes, Leipzigerstrasse 11, Oscar
Schröder, Geißeistrasse 47, ausserdem in den durch Plakate kenntlich
gemachten Verkaufsstellen.
Leipzigerstr. 59, I. Etage herrschaftliche Wohnung, auch als
Geschäfts- und Bureau-Räume
vorzögl. geeignet, 1. Et. ct. zu verm. **Johs. Wilhelm, Condito**
Pst 1 Postlage.

Für die Infocade verantwortlich: Otto Reiter, Halle a. S.

